

# Produktdatenblatt.

## casuplast hydro – Gipsleicht-Maschinenputz

### Produktbeschreibung

casuplast hydro ist ein ergiebiger, einlagiger Putz auf Gipsbasis mit mineralischen Zuschlägen und besonderen Zusätzen zur Verbesserung der Feuchtebeständigkeit in häuslichen Küchen und Bädern für den Innenbereich auf Wänden und Decken. Die Oberfläche wird üblicherweise geglättet, eine Ausführung als Unterputz für Fliesen, Beschichtungen etc. ist möglich. casuplast hydro ist speziell für die Maschinenverarbeitung rezeptiert, eine Handverarbeitung ist möglich.

### > Technische Daten und Eigenschaften

Normung	Gipsputz B4 nach DIN EN 13279
Druckfestigkeit	$\geq 3,5 \text{ N/mm}^2$
Biegezugfestigkeit	$\leq 1,0 \text{ N/mm}^2$
E-Modul	$< 2 \text{ kN/mm}^2$
Ergiebigkeit nach Norm	ca. 1.100 l/t ca. 110 m <sup>2</sup> bei 10 mm Auftragsstärke ca. 2,7 m <sup>2</sup> je 25 kg-Sack
Verbrauch	ca. 8,7 kg/ m <sup>2</sup> je 10 mm Auftragsstärke
Wasserbedarf	ca. 14 l je 25 kg-Sack
Wärmeleitfähigkeit (Tabellenwert)	$\lambda_R=0,33 \text{ W/mK}$
Körnung	0 – 1 mm
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	$\mu < 8$
Brandverhalten	Baustoffklasse A 1, nicht brennbar

### > Logistik und Sicherheitshinweise

Lieferform	Sack
Lagerfähigkeit	casuplast hydro in Säcken ist bei trockener und geschützter Lagerung 6 Monate ab Produktionsdatum lagerfähig.
Sicherheitshinweise	Siehe Sicherheitsdatenblatt.

> CE-Kennzeichnung



CASEA GmbH  
Pontelstraße 3  
99755 Ellrich  
Deutschland

05  
CASEA-114 110  
EN 13279-1: 2008  
EN 13279-1 – B4  
Verputz von Decken und Wänden innerhalb von Gebäuden  
Brandverhalten A1  
Wärmedurchlasswiderstand NPD\*  
Luftschalldämmung NPD\*  
Gefährliche Substanzen NPD\*

\*NPD Eigenschaft nicht ermittelt, da nicht relevant (No Performance Determined)

### Informationen

Dieses Produktdatenblatt soll nach bestem Wissen beraten und ersetzt alle früheren

Produktdatenblätter. Der Inhalt ist jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit

### Untergründe

casuplast hydro kann auf Mauerwerk aller Art, auf Beton und auf Putzträger aufgetragen werden. Der Putzgrund muss trocken, sauber, fest und frei von Trennmitteln sein. Die Restfeuchte in Beton muss unter 3 % liegen. Auf Betonoberflächen, besonders auf glattgeschalteten und schwach saugenden Betonoberflächen, empfehlen wir casuprim HB als Haftbrücke.

### Verarbeitung und Verarbeitungszeit

casuplast hydro kann mit allen gängigen Putzmaschinen (z.B. G 4, G 5, m3, S 48 etc.) verarbeitet werden. Bei der Maschinenverarbeitung sollte die dünnstmögliche Konsistenz gewählt werden, bei der der Putz beim Anspritzen noch an der Wand haften bleibt.

Bei der Handverarbeitung streut man casuplast hydro in ein mit klarem und frischem Wasser gefülltes sauberes Mischgefäß und rührt den Putz knollenfrei auf.

Der Putz wird in entsprechender Schichtdicke aufgetragen, plan verzogen, nach dem Ansteifen nachgezogen, gefilzt und geglättet. Bei der Verwendung als Unterputz für Fliesen oder schwere Beschichtungen nicht glätten oder filzen, sondern nach dem Ansteifen nur scharf abziehen.

Die Verarbeitungszeit beträgt nach dem Anmischen ca. 2,5 h bis zur Endbearbeitung. Die Verarbeitungszeit ist jedoch abhängig von der Konsistenz des Putzes, von den Umgebungstemperaturen und von der Saugfähigkeit des Untergrundes.

### Für weitere

### Informationen wenden

### Sie sich bitte an:

CASEA GmbH  
Pontelstraße 3  
99755 Ellrich  
Deutschland  
T +49 36332 89-100  
F +49 36332 89-202  
info@casea-gips.de  
casea-gips.de

Ein Unternehmen der  
REMONDIS-Gruppe

### Besonders zu beachten

- keine Fremdstoffe beimischen
- Normputzdicken beachten
- nicht unter +5°C, nicht über +35°C verarbeiten, jeweils auf die Untergrundtemperatur und die Umgebungstemperatur bezogen
- In Bereichen mit hoher (W-2I) und sehr hoher (W-3I) Wassereinwirkung nach DIN 18534-1 nicht verwenden
- bei Materialwechseln im Untergrund Bewehrung einbetten
- bei der Verarbeitung die allgemein anerkannten Regeln der Technik beachten
- nicht zweilagig verarbeiten
- bei Beton oder anderen schwach saugenden Untergründen eine Gips-Haftgrundierung bzw. eine geeignete Untergrundvorbereitung verwenden
- bei der Verwendung als Unterputz für Fliesen oder schwere Beschichtungen nicht Glätten oder Filzen, sondern nach dem Ansteifen nur scharf abziehen.
- Hinweis zur Entsorgung: GISCODE: CP 1; WGK: 1; BetrSichV entfällt